



Poesie des Lichts

Moderne Beleuchtung bietet Licht in neuer Dimension. Das sorgt für Überraschungen und liefert kleine Wunder.

TEXT: CAROLA PIEPER

FOTOS: OLAF MALZAHN · HENRIKE PHILIPP

JASMIN MARLA DICHANT

Licht ist viel mehr als Beleuchtung“, sagt Martin Stratmann. Der Innenarchitekt, der gemeinsam mit seiner Ehefrau Dagmar, Lichtplanungen anbietet und das Geschäft mobiliar · licht + raum an der Untertrave betreibt, weiß ,wovon er redet: Seit fast vier Jahrzehnten beschäftigen sich beide mit der Gestaltung von Räumen mit Licht. „Das Thema ist nicht nur bei Räumen interessant, die bestimmte Funktionen erfüllen sollen, sondern betrifft jedes Zimmer, in denen sich Menschen aufhalten“, bestätigt Dagmar Stratmann. Licht, so sagt sie, verändert Räume. Es erzeugt Stimmungen, die die Menschen, die sich in den Räumen aufhalten, beeinflussen.

Nun denkt man bei modernen Systemleuchten und Einbaustrahlern nicht unbedingt an Poesie. Doch bei einer professionellen Lichtplanung geht es nicht nur um die Ausleuchtung von Arbeitsbereichen, von Treppenstufen oder Essplätzen. Hier stellt man sich die Frage, was in der Umgebung soll wie ausgeleuchtet oder mit Lichtquellen akzentuiert werden. Ist eine flächendeckende Ausleuchtung gefragt, eher ein Spotlight oder gar eine indirekte Raumbeleuchtung, geht es um eine Kirche oder um eine Küche, um ein Büro oder ein Bad, um einen mittelalterlichen Saal oder ein modernes Schlafzimmer. Lichtverteilungskurven werden bei der Beantwortung dieser Fragen für die Poesie des Lichts dann ebenso wichtig wie das Versmaß für die Poetik. „Wir wissen, wie Licht wirkt, und nutzen es experimentell und innovativ“, sagen die beiden Innenarchitekten. „Wir inszenieren und bereichern.“

Als Experten für eine Beleuchtung, die neue Perspektiven schafft, ist das Ehepaar Stratmann seit langem Partner für Architekten und Bauherren. Ihr Wissen um die Wirkung des Lichts ist gefragt, bevor ein Bauvorhaben in seine Realisierungsphase geht, ist aber auch bei schon bestehenden Gebäuden, die in einem „neuen Licht“ erscheinen sollen, unentbehrlich. Dagmar und Martin Stratmann liefern Ideen für die Lichtgestaltung in öffentlichen Gebäuden, Praxen und Privathäusern. Ihre Referenzliste nennt so unterschiedliche Gebäude wie die Carlebach-Synagoge in Lübeck und das Fährhaus Rothenhusen. Auch die Lichtgestaltung einiger historischer Räume im Lübecker Rathaus trägt die Handschrift des Ehepaars Stratmann. Erst kürzlich wurde die Beleuchtungsplanung für die Verwaltung der



Landes-Ärztchammer im Fachmagazin „md Interior Design“ erwähnt.

Nie zuvor seien die Beleuchtungsmöglichkeiten so spannend und aufregend wie zur Zeit, sagt Martin Stratmann. Die LED-Technik habe Designern und Herstellern ungeahnte Freiräume geschaffen und Impulse gesetzt: Erst habe man sich den Leuchtdioden mit einer gewissen Zurückhaltung genähert, nun entdecke man immer mehr die spielerische Freiheit, die diese Technik bietet. „Moderne LED-Beleuchtung sorgt für Überraschungen und liefert kleine Wunder“, schwärmt Martin Stratmann.

So hat der Designer Tobias Grau, der sich der Reduktion auf das Wesentliche verschrieben hat, Leuchten entwickelt, die das Spiel und den Nutzen moderner LED-Leuchten perfektionieren. Seine Tischleuchten „Salt & Pepper“ sehen ästhetisch aus und bezaubern den Nutzer durch eine einfache Handhabung. Die kabellosen Leuchten werden aufgeladen und lassen sich dort platzieren, wo es gewünscht ist: Beim Frühstück, beim Lesen oder für eine gemütliche Atmosphäre. Sein Portable Light funktioniert per Touch Control und beweist, dass besondere Magie von einer Leuchte ausgehen kann.

Axel Meise hat mit seiner Leuchtenserie Occhio eine neue Dimension geschaffen. Seine Leuchte Mito kann mehr. Sie reagiert auf Gesten und Handsteuerung. Damit lässt sich wie durch Zauberhand der Charakter des Lichts verändern. Außerdem sieht der Ring, der nach unten oder oben Licht abgibt, auch noch aus wie aus einer anderen Welt. Spektakulär wirkt der Light-Stick von Enzo Catellani: Minimalistischer und wirkungsvoller geht es kaum. Das Lighting Pad der Serie Nimbus macht dagegen den Umgang mit Licht zum Spiel und die Schweizer Edelmarke Baltensweiler steht für raffinierte Technik und exklusives Design.

delux 4/2019



mobiliar • licht + raum

An der Untertrave 100 · 23552 Lübeck Tel. 0451/ 724 24
info@mobiliar.de · www.mobiliar.de

„Alle diese Designer sind Pioniere, die neue Ideen entwickeln, wie künstliches Licht für den Menschen zum Erlebnis werden kann. Wie wir diese neuen Ideen nutzen, ist uns selbst in die Hand gelegt“, sagt Martin Stratmann. „Das macht es so spannend. Die Nutzer können selbst entscheiden, wieviel sie wahrnehmen wollen und was sie dabei empfinden möchten.“

Dieses umfangreiche Wissen um Licht und um die optimale Beleuchtung hat dem Ehepaar im vergangenen Winter eine Auszeichnung des Magazins Architektur & Wohnen eingebracht: Dagmar und Martin Stratmann gehören zu den besten Lichtberatern und mobiliar • licht + raum zu den 50 besten Leuchtenfachgeschäften in Deutschland. 